

PRESSEMITTEILUNG

Investitionen in Indien: Sirmax schließt die Werkserweiterung in Palwal ab und legt den Grundstein für ein neues Greenfield-Werk in Hosur

Das Jahr 2024 wird mit einem Umsatz von 420 Millionen Euro abgeschlossen

Der Präsident und CEO Massimo Pavin: „Wir wachsen in Indien, Brasilien und den Vereinigten Staaten. In diesem historischen Moment bleibt die erfolgreiche Strategie, dort zu produzieren, wo die Nachfrage entsteht.“

Cittadella (Padua), 21. Februar 2025 – Die **Sirmax Group**, ein auf die Herstellung von thermoplastischen Granulaten für verschiedene Anwendungsbereiche wie Automobil, Haushaltsgeräte, Elektrik und Elektronik, Möbel, Bauwesen und viele andere spezialisiertes Unternehmen, **schließt die Modernisierung des indischen Werks in Palwal ab und beginnt mit den Vorbereitungsarbeiten für den Greenfield-Bau eines neuen Werks in Hosur (Indien), das ab 2027 in Betrieb genommen wird.** Die Gruppe aus Cittadella ist in Indien bereits mit zwei Werken (Palwal und Valsad) vertreten, die von dem Joint Venture Autotech-Sirmax kontrolliert werden; das *Werk in Hosur* wird das dritte sein (das vierzehnte insgesamt weltweit). **Die Gesamtinvestitionen in Indien in Palwal und Hosur belaufen sich auf rund 10 Millionen Dollar und werden vor dem Hintergrund der starken Erholung der Binnenmarktnachfrage, aber auch einer guten Leistung der gesamten Gruppe im Jahr 2024 getätigt, die einen Umsatz von 420 Millionen (mit einem Volumenplus von 10 %) verzeichnen wird.**

In Indien jedes Jahr +15 %

Sirmax wächst in Indien jedes Jahr um 15 %, allein dank des Binnenmarktes; die Modernisierung des Produktionsstandorts in Palwal hat das Werk in eine moderne, technologisch fortschrittliche Struktur mit vier neuen Extrusionsanlagen, hochmodernen Labors und neuen automatisierten Lagern verwandelt. **Die Produktionskapazität wurde verdoppelt – von 15.000 auf 30.000 Tonnen pro Jahr** – um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, insbesondere in den Bereichen Automobil (Elektrofahrzeuge), Haushaltsgeräte sowie Elektrik und Elektronik.

Die Expansion von Palwal im Rahmen einer breiteren Wachstumsstrategie der Gruppe, die das Unternehmen zu einem der größten Hersteller von technischen thermoplastischen Materialien und Compounds auf Basis von Polypropylen und technischen Polymeren in ganz Indien macht, geht einher mit dem **Greenfield Bau des dritten indischen Werks in Bangalore-Hosur** (im Süden des Landes). **Die Eindämmungsarbeiten des etwa 20.000 Quadratmeter großen Geländes** haben bereits begonnen. Das neue Werk wird in zwei Jahren fertig sein und Sirmax zu einem globalen Zulieferer machen, der über den Binnenmarkt hinaus in ganz Asien expandieren kann.

„Nach unserer Investition wird Indien ein moderner Knotenpunkt sein, an dem der Kunde das gleiche Know-how finden kann, das in allen anderen Regionen der Welt vorhanden ist“ erklärt der **Präsident und Geschäftsführer der Sirmax Group Massimo Pavin**. *Derzeit macht Indien etwa 10 % des*

gesamten Geschäfts von Sirmax aus, aber die Wachstumserwartungen sind hoch, wenn man bedenkt, dass das Land 1,4 Milliarden Einwohner hat und seine Wirtschaft jährlich um 6,5% wächst.

*„Die abgeschlossene Erweiterung des Werks in Pune – fügt **Achal Thakkar, Geschäftsführer von Autotech-Sirmax**, hinzu – spiegelt unser Engagement wider, unseren Kunden erstklassige Materialien und Lösungen zu bieten. Diese Investition ermöglicht es uns, die schnell wachsende Nachfrage nach Hochleistungscompounds in Indien und auf den internationalen Märkten zu decken und gleichzeitig unsere Fähigkeit zur Förderung nachhaltiger Innovationen zu stärken. Es ist der Beginn einer neuen aufregenden Phase für Autotech-Sirmax Indien.“*

Das Jahr 2024 schließt für die Sirmax-Gruppe mit einem Umsatz von 420 Millionen ab

Das Jahr 2024 endete für Sirmax positiv: Der **Umsatz beträgt 420 Millionen Euro (Zahlen, die auch im Zusammenhang mit der Preisentwicklung der Rohstoffe zu sehen sind) stieg damit gegenüber 410 im Jahr 2023, dank eines Anstiegs des weltweiten Produktionsvolumens um 10%**. Die gute Entwicklung des Jahres wurde von **Indien, Brasilien und den Vereinigten Staaten** getragen. Auch in Europa – das 65 % des Gesamtumsatzes ausmacht – war trotz starker Inflation, steigender Lebenshaltungskosten, einer sinkenden Nachfrage nach Gebrauchsgütern und einer geringeren Verhandlungsmacht der Verbraucher eine leichte Erholung zu verzeichnen.

Sirmax wurde vor allem für zwei Faktoren belohnt: das **neue, 2019 eingeführte Geschäftsmodell, das auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist** und es ermöglicht hat, hochleistungsfähige umweltfreundliche Produkte zu entwickeln, die heute in 90 % der Sirmax-Projekte zum Einsatz kommen, und die Philosophie der *Multi-Country-* und *Multi-Product-Strategie*, die **eine Internationalisierung mit kurzen Lieferketten zur Abdeckung aller Regionen der Welt** bedeutet.

*„Sirmax setzt stark auf Länder, die ein Wachstum verzeichnen – fügt **Massimo Pavin** hinzu. Man muss sich dort ansiedeln, wo die Nachfrage entsteht; die Produktion in einem Markt für diesen Markt bleibt die erfolgreiche Strategie, insbesondere in einem historischen Moment, wie wir ihn gerade erleben, in dem sich die Volkswirtschaften schließen und der Bedarf an lokalen Lieferungen steigen wird.“*

Was die Produkte betrifft, wächst Sirmax stark im Elektro- und Elektroniksektor, sowohl im zivilen als auch im industriellen Bereich. Insbesondere bei *flame retardant* Produkten, d.h. selbstverlöschenden Produkten, und bei Produkten mit Recyclinganteil, die speziell für die Bedürfnisse dieses Marktes entwickelt und formuliert wurden.

Sirmax Group

Die Sirmax Group mit Hauptsitz in Cittadella (PD) ist der erste nicht integrierte europäische Hersteller einer der weltweit führenden Hersteller von Polypropylen-Compounds, Technopolymeren, Post-Consumer-Compounds und Biocompounds für alle Anwendungsbereiche – Automobil, Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und Haushaltsgeräte, Elektrik, Elektronik, Bauwesen, Möbel, Landwirtschaft und Verpackung (die beiden letzteren durch innovative kompostierbare Biopolymere). Das seit den 1960er Jahren tätige Unternehmen verfügt über 13 Produktionsstätten: sechs in Italien – Cittadella (PD), Tombolo (PD), Isola Vicentina (VI), San Vito Al Tagliamento (PN), Salsomaggiore Terme (PR), Mellaredo di Pianiga (VE) –, zwei in Polen (2006-2019), eine in Brasilien (2012), zwei in den USA (2015-2020), zwei in Indien (2017); Handelsniederlassungen in Mailand sowie in Frankreich,

Spanien und Deutschland. Sirmax hat wichtige Marktanteile in Europa, Amerika und Asien erobert und ist damit zu einer globalen Referenz für den internationalen Markt geworden. Insgesamt sind 850 Mitarbeiter beschäftigt.

www.sirmax.com

Pressestelle

Katy Mandurino - Studio Mandurino - km@studiomandurino.it - M. +39 335 7680682

Gianluca De Bortoli - Studio Mandurino - gdb@studiomandurino.it - M. +39 3470096087

Leonardo Forner - Sirmax Group - lforner@sirmax.com